

15.06.2017 - 17:00 Uhr

Reisen mit Airbnb stärkt europäische Städte und Gemeinden und trägt bis 2020 schätzungsweise mit 340 Mrd. Euro zur Wirtschaft bei - Airbnb startet "Community Tourism Programme"

Berlin (ots) -

Neues 5-Mio.-Euro "Community Tourism Programme" fördert innovative lokale Projekte, um verantwortungsvollen und nachhaltigen Tourismus zu stärken

Reisen mit Airbnb trägt bis 2020 mit geschätzten 340 Mrd. Euro zur europäischen Wirtschaft bei und unterstützt etwa eine Million Arbeitsplätze, wie eine Analyse der Unternehmensberatung NERA, die im Auftrag von Airbnb durchgeführt wurde, zeigt. Dies verkündete Chris Lehane, Head of Global Public Policy and Public Affairs bei Airbnb, anlässlich des OECD Economic Forum in Paris Anfang Juni. Lehane berichtete auf der Konferenz, wie Reisen mit Airbnb den Städten und Gemeinden zugutekommt und den sozialen Zusammenhalt stärkt.

"Nirgends in der Welt nutzen Reisende Airbnb mehr als in Europa. Reisen mit Airbnb steht für einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Tourismus, von dem die Menschen in Europa vor Ort profitieren.", so Chris Lehane.

Gastgeber, die ihre Wohnung über die Plattform Airbnb an Gäste aus aller Welt vermieten, behalten 97 Prozent des von ihnen festgelegten Übernachtungspreises. Die Gäste geben die Hälfte ihres Reisebudgets im direkten Umfeld der Unterkunft, in der sie übernachten, aus. Hiervon profitiert die lokale Wirtschaft in den Gemeinden. Der typische Airbnb-Gastgeber in Europa vermietete im Jahr 2016 seine Wohnung für 27 Nächte und verdiente sich etwa 2400 Euro im ganzen Jahr hinzu.

Über das "Community Tourism Programme"

Um verantwortungsvollen und nachhaltigen Tourismus in Europa zu fördern, startet Airbnb heute das "Community Tourism Programme". Hierzu plant Airbnb, 5 Mio. Euro in innovative lokale Projekte und Initiativen zu investieren, um regionale Bräuche und Traditionen sowie Sehenswürdigkeiten in ihrer Einzigartigkeit zu bewahren. Die Mittel werden anerkannten gemeinnützigen Organisationen zur Verfügung gestellt, die finanzielle Unterstützung für ihre Projekte vor Ort benötigen.

"Wir wollen mit den Städten und Gemeinden zusammenarbeiten und ihnen helfen, ihre Einzigartigkeit zu erhalten", ergänzte Lehane. "Airbnb setzt sich schon immer für Initiativen engagierter Bürgerinnen und Bürger ein, die Menschen zusammenbringen und sich für die Gemeinschaft einsetzen. Mit dem Community Tourism Programme wollen wir diese Tradition hier in Europa fortführen."

Menschen zusammenbringen

Neue Daten zeigen, wie Reisen mit Airbnb Menschen näher zusammenbringt. Im Jahr 2020 werden über Airbnb voraussichtlich 24 Mio. Aufenthalte bei Gastgebern in Europa von europäischen Gästen gebucht werden.

"In Zeiten zunehmender politischer Unsicherheit ist es wichtig, dass Menschen aus allen Teilen der Welt zusammenkommen und sich austauschen. Ich bin überzeugt davon, dass Digitalunternehmen eine besondere Verantwortung tragen, die gemeinsamen Werte zu repräsentieren. Wir sehen es als unsere selbstverständliche Verpflichtung, auch weiterhin mit Entscheidungsträgern in Europa und weltweit zusammenzuarbeiten, um zum sozialen Zusammenhalt beizutragen."

HINWEISE FÜR DIE MEDIEN

Daten zur prognostizierten Wertschöpfung und zu Effekten auf Beschäftigung in 72 Städten in Europa sind der NERA-Veröffentlichung zu entnehmen (<http://ots.de/sWhNJ>).

Vorhersagen zu Reisetrends basieren auf Airbnb-Daten und beziehen sich nur auf Mitgliedstaaten des Europarates.

Infografiken über die wichtigsten 50.000 internationalen Reiserouten bei Airbnb in Europa finden Sie hier: <http://ots.de/byzZL>.

Mehr Informationen über das Airbnb "Community Tourism Programme" finden Sie auf www.airbnbcitizen.com.

Über Airbnb

Airbnb wurde im Jahr 2008 gegründet und verfolgt die Mission, eine Welt zu schaffen, in der sich Menschen überall zuhause fühlen und im Rahmen einmaliger Reiseerlebnisse am lokalen Leben vor Ort teilhaben können. Von Wohnungen und Villen bis hin zu Schlössern und Baumhäusern - der Community-Marktplatz ermöglicht es Reisenden, Millionen von einzigartigen Unterkünften in über 65.000 Städten und 191 Ländern zu finden.

Mit "Entdeckungen" bietet Airbnb die Möglichkeit, in lokale Communitys einzutauchen und spannende Menschen und ihre Interessen kennenzulernen. Anhand der Empfehlungen in den "Orten" erhalten Reisende Zugang zu den interessantesten Geheimtipps der Einheimischen. Airbnb wird aktiv von der Community mitgestaltet und ist eine einfache Gelegenheit für Gastgeber, ihr Zuhause oder auch ihre Leidenschaften, Interessen und Lieblingsorte mit anderen zu teilen und so Geld dazuzuverdienen.

Kontakt:

Isabelle von Witzleben
presse@airbnb.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100062345/100803769> abgerufen werden.